



LAND BRANDENBURG

**Ministerium für
Wissenschaft,
Forschung und Kultur**

Die Ministerin

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg | Postfach 60 11 62 | 14411 Potsdam

Herrn
Dr. Gerd Rüdiger Hoffmann, MdL
Landtag Brandenburg
Am Havelblick 8

14473 Potsdam

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Hausruf: (0331) 866 45 05
Fax: (0331) 866 45 40
Internet: www.mwfk.brandenburg.de
sabine.kunst@mwfk.brandenburg.de

Potsdam, 25. April 2013

**Antwort auf die Mündliche Anfrage Nr. 1296
Zukunft der Musikpädagogik in Brandenburg**

Sehr geehrter Herr Dr. Hoffmann,

namens der Landesregierung beantworte ich die mündliche Anfrage wie folgt:

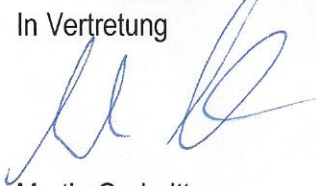
Anders, als im Vortext der mündlichen Anfrage suggeriert, ist nicht beabsichtigt, den musikpädagogischen Bachelorstudiengang in der Lausitz einzustellen. Die zitierten Befürchtungen des Landesmusikrates sind unbegründet.

Ich verweise in diesem Zusammenhang auf die Empfehlungen der Kommission zur Weiterentwicklung der Hochschulregion Lausitz. Diese Kommission kommt in ihrem Bericht zu dem Ergebnis, dass der Bereich Musikpädagogik eine sehr gute und gut nachgefragte Arbeit leistet. Sie schätzt allerdings auch ein, dass die Verknüpfungsmöglichkeiten mit anderen Fachgebieten der Hochschule Lausitz (FH) nicht ausreichend wahrgenommen würden und die Kooperation zwischen den Studiengängen, aber auch fakultätsübergreifend intensiver sein könne. Eine größere Bereitschaft zu interdisziplinärer Kooperation würde zu innovativen Studienangeboten und neuen Forschungsansätzen führen.

Die Hochschulstrukturkommission hat sich den Empfehlungen der Lausitzkommission zur konzeptionellen und strukturellen Neuausrichtung des Hochschulraumes Lausitz vollumfänglich angeschlossen.

Die weitere Ausgestaltung einschließlich struktureller Anbindung des Bachelorstudiengangs Instrumental- und Gesangspädagogik im vorgenannten Sinne wird Aufgabe der neuen Hochschule sein.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung



Martin Gorholt